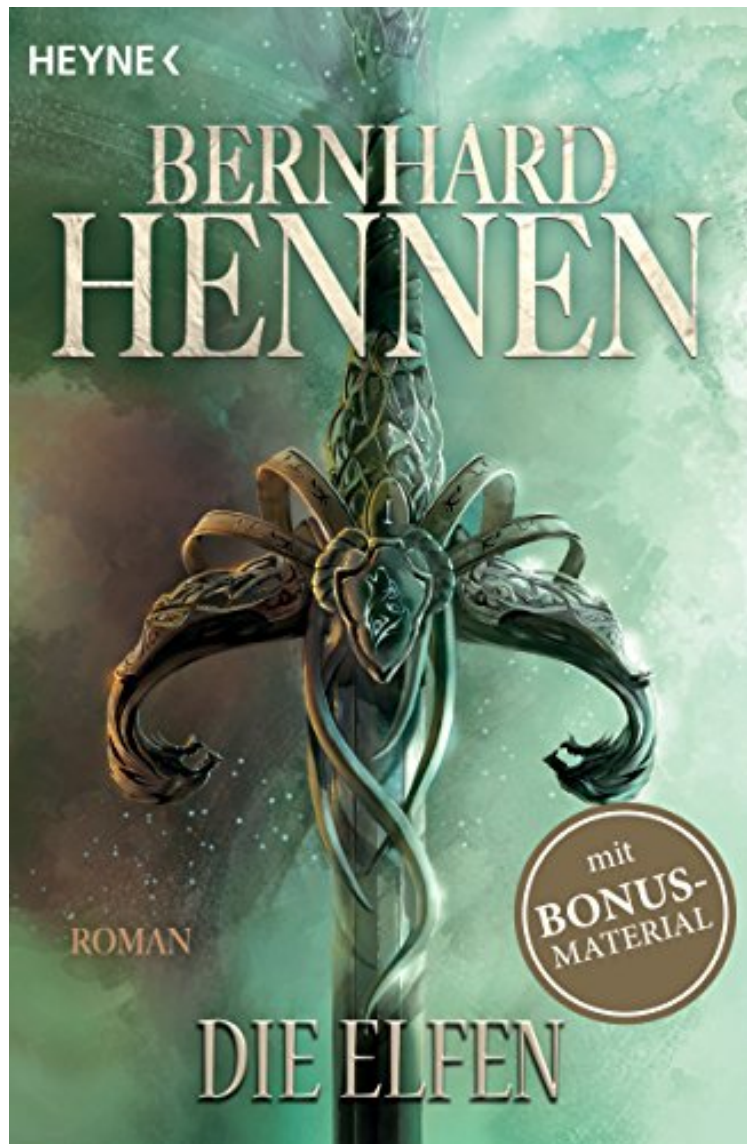


(Get free) Die Elfen: Roman (Die Elfen-Saga 1)

## Die Elfen: Roman (Die Elfen-Saga 1)

Von Bernhard Hennen, James A. Sullivan  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #10750 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-10-03 Erscheinungsdatum: 2011-10-03 File Name: B005Q27LYA | File size: 34.Mb

**Von Bernhard Hennen, James A. Sullivan : Die Elfen: Roman (Die Elfen-Saga 1)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Elfen: Roman (Die Elfen-Saga 1):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Romanreihe die einem lange Freude bereitet! Von Nina T. Ich habe die Bücher von Bernhard Hennen bereits kurz nach der Erstveröffentlichung (war es 2006?) als Teenager gelesen. Zugegeben, für jemanden mit 15 Jahren, eher ein anspruchsvolles Werk. Seine Romane umfassen selten weniger als 1.000 Seiten und bieten zahlreiche Charaktere,

Handlungsstränge und eine Menge Zeitsprünge. Und natürlich eine Masse an Informationen und Details. Damals habe ich alle Elfenromane in einem Zug verschlungen, sobald sie veröffentlicht waren. Man sollte auch keine längere Pause dazwischen lassen, denn sonst findet man sich nicht mehr zurecht. Die Bücher fesseln, bewegen, reizen mit und sind wirklich ein Meisterwerk der deutschen Buchliteratur. Bis heute beschäftigen sie mich immer wieder und natürlich lese ich gerne mal wieder rein (habe mir nun auch den ersten Band als E-Book zugelegt für unterwegs). Und mal ehrlich, wie viele Bücher fesseln einen schon über ein Jahrzehnt hinweg? ;) Natürlich muss man sagen, dass man für diese Buchreihe eine gewisse Geduld braucht und sich auch darauf einlassen muss, denn sonst ist man hoffnungslos verloren. Gerade mit den vielen Zeitsprüngen und ständigen Wiedergeburten kommt man leider extrem durcheinander. Und das ist für mich auch ein sehr großer Kritikpunkt. Hier wollte man einfach zu viel schaffen, was den Leser jedoch leider mit der Zeit haltlos verwirrt. Und irgendwo auch einen bitteren Nachgeschmack hinterlässt. Merkt man sich nicht akkurat alle Ereignisse, Charaktere und Zeitsprünge ist man heillos verloren. Die Verwirrung war für mich schon komplett mit der Fortsetzung Elfenwinter die so gesehen eine Geschichte neben der Geschichte ist. um- und mitdenken ist hier gefragt. An sich bin ich von der gesamten Saga sehr begeistert ein wunderbarer Ideenreichtum, eine Fülle an Details und sich ergänzende Handlungsstränge. Eine fesselnde Geschichte bei der man richtig mitfiebern kann und sich auch seine Lieblinge klar aussucht ;) Streifen sind für mich tatsächlich die immer wieder auftretenden Zeitsprünge, die teils leider einfach völlig sinnlos sind. Immer und immer wieder finden sich die Helden Jahrzehnte oder gar Jahrhunderte später in der Welt wieder und immer müssen sie neuen Charakteren begegnen, wenn man sich gerade erst an die vorherigen gewöhnt hat. Teils werden Charaktere eingeführt die schon einige Seiten später wieder abtreten müssen somit wieder ein Punkt den man sich merken sollte, wenn sie irgendwann wieder erwähnt werden. Oder gar in einem der folgenden Bände einen eigenen Handlungsbogen bekommen. Unpassend finde ich auch die ständigen Wiedergeburten, die dann neue Namen erhalten und meist dann aber keine wirkliche Rolle mehr spielen... Interessant ist für mich auch nach wie vor der Preis der Bücher obwohl gut 10 Jahre seit der Erstveröffentlichung vergangen sind, kosten die Bücher nach wie vor 15 Euro (broschiert) und sogar 12 Euro als eBook! Nur wenige Romane bleiben über die Jahre so konstant teuer ;) Das Hörbuch selbst kann ich leider nicht empfehlen es ist schlicht nicht möglich so eine Summe an Seiten zufriedenstellend zu vertonen. Es fehlen wichtige Dinge, dank der Zeitsprünge kennt man sich schnell nicht mehr aus und die Handlung wird verzerrt. Zudem fehlt dem Sprecher einfach jegliches Gefühl. Auch an dieser Stelle möchte ich von dem Ableger Nuramon eher abraten. Dieses Buch ist von einem anderen Autor geschrieben (!) und wird sogar als Bonusmaterial in den neuen Auflagen der Elfen-Romane mitgegeben. Allerdings ist das Buch sehr enttäuschend, da sich dieser Autor mit dem typischen Problem verfangen hat: Namen, Zeitangaben und Orte stimmen nicht bzw. sind fehlerhaft. Auch er hat den Überblick verloren und versucht wohl, sich bestmöglich zurecht zu finden und die Geschichte weiter zu schreiben. Leider aber nicht überzeugend. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Elfen Von Hütte 62 Wenn ich mich für eine einsame Insel nur mit einem Buch ausstatten dürfte, es gäbe sicher viele Kandidaten. Dieses Buch geht auf jeden Fall zu den ganz großen Favoriten, für einen Platz in meiner Reisetasche. Es ist im Fantasy-Bereich eines der besten Bücher, welches ich jemals gelesen habe und der Auftakt einer großartigen Reise durch Albenmark. Ich habe alle Bücher gelesen. Jedes hat eigene Stärken und Schwächen. Gerade auch die DracheneLFen Saga ist gut, im direkten Vergleich mit den Elfen-Büchern, für mich aber deutlich schwächer. Irgendwie hat mir immer etwas aus der Elfen-Reihe gefehlt. Ein ganz eigener Charme, der diese Bücher und ihre Figuren begleitet. Der erste Band der Reihe ist ein ganz besonderer. Hier wird die gesamte Geschichte Albenmarks in Zeitsprüngen erzählt. Der menschliche Held Mandred Torgridson, der Jarl von Finstain, und seine elfischen Kampfgefährten springen gezwungenermaßen immer wieder durch die Zeit. Mandred lernt seine Nachfahren kennen und sieht wie sein Heimatort über die Jahrhunderte, wächst und gedeiht. Im selben Atemzug wird die Gefahr für seine Heimat, seine Nachfahren und seine Freunde immer größer. Man könnte denken, dass die Zeitsprünge der Geschichte schaden und sie ein wenig zerhackt wirken lassen. Das Gegenteil ist der Fall. Dieses Konzept ist genial. Jedenfalls in Verbindung mit den nachfolgenden Büchern. Im ersten Band kriegt man eine unglaublich gute Geschichte, mit tollen Figuren geliefert und hat trotz der Zeitsprünge nie das Gefühl, dass etwas fehlt. Das Buch ist komplett abgeschlossen und man braucht die Nachfolger nicht, um zufrieden zu sein. In den nächsten Bänden werden dann die einzelnen Epochen, die im Hauptbuch bersprungen werden, aus Sicht der verbliebenen Figuren erzählt. Man hat nie das Gefühl gehabt, dass einem diese Ereignisse fehlen. Wenn man sie dann aber liest ist es toll, wie die vorher etwas blassen Personen plötzlich Charakter bekommen und einem ebenfalls ans Herz wachsen. Für mich eine fast perfekte Fantasy Reihe und Buch 1 ist noch einmal besser, als alle Nachfolger. Mehr als gerechtfertigte 5 Sterne. Wenn ich überhaupt Kritik üben müsste dann die, dass es vielleicht etwas brutaler bzw. detaillierter in der Beschreibung hätte sein dürfen. Ich würde es in der jetzigen Form als massentauglich sehen. Mir wäre eine Erwachsenen-Version, wo manche Ereignisse ein wenig ausgeschmückt werden, noch etwas lieber gewesen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. einfach WOW Von Anjelika Vorab ich versuche es kurz und relativ allgemein zu halten damit KEIN wirklicher Spoiler zu finden ist. Ich habe mir dieses Buch gekauft aufgrund dessen das ich viele positive Bewertungen und Empfehlungen bei Lovelybooks sowie auch auf gelesen habe und zudem ein Buch gesucht habe was mehr als 500/600 Seiten hat. Ich wurde definitiv nicht enttäuscht. Der Anfang war für mich persönlich ungewohnt, da die meisten Bücher die ich gelesen habe aus der "ich" Perspektive geschrieben wurden sind, das ist hier nicht der Fall. Zudem ist dies mein erstes Buch gewesen was von einem männlichen Autor geschrieben ist, ich muss

dazu sagen das die andern Bcher von mir nicht Bewusst gewhlt worden sind weil Sie von Frauen geschrieben worden sind. Mir viel das auch erst nach dem kauf von diesem Buch auf HaHaHaHaIch finde der Autor hat eine wirklich sehr angenehme und leicht verstdliche Schreibweise ich habe mich nie gelangweilt gefhlt.Ab und an hatte ich "kurz" das Gefhl das es recht langgezogen war, was aber GUT so ist denn diese Informationen die man erhlt sind finde ich tatschlich von nutzen der Geschichte.Diese kleinen Auszge und Mini Geschichten fand ich am Anfang doof und die haben mich wirklich gestrt, aber im verlauf der Geschichte fand ich auch diese sehr ntzlich und hilfreich.Das Buch schafft es mit der Art wie es geschrieben ist und mit der Liebe zum Detail wirklich ein in diese Welt zu verzaubern, man kann sich so gut in die Situationen hinein versetzen.. wirklich groe Klasse!Die Gestaltung der Charaktere war auch ganz groes Kino, im laufe der Geschichte erfhrt man immer mehr ber die einzelnen Charaktere und versteht dadurch auch deren Handlungen viel besser.z.B am Anfang fand ich Emmerelle wirklich nicht angenehm am Ende konnte ich Ihre Entscheidungen zumindest verstehenIm Groen und ganzen kann ich dieses Buch DEFINITIV empfehlen!!Wer auf High-Fantasy steht sollte das Buch auf jedenfall lesen!

KurzbeschreibungNach den sensationellen Bestsellern Die Orks und Die Zwerge jetzt Die ElfenStan Nicholls Orks schlugen sich durch die unglaublichsten Abenteuer, Markus Heitz' Zwerge vernderten die Welt, lesen Sie nun die ganze Wahrheit ber die Lichtgestalten der Fantasy: das groe Epos ber J. R. R. Tolkiens geheimnisvollstes Volk Die Elfen.Zwei Elfen und ein Barbarenhuptling ziehen gemeinsam in den Kampf gegen eine dunkle Bedrohung. Eine Bedrohung, die erst durch die unsterbliche Liebe zu einer Elfe Tod und Verderben ber die Welt der Menschen brachte und das Schicksal aller Beteiligten fr immer verndern wird.Der Fantasy-Roman des Jahres!.deNachdem sich Markus Heitz und Stan Nichols schon mit groem Erfolg der Zwerge und der Orks angenommen haben, widmen sich Bernhard Hennen und James Sullivan nun einer dritten Spezies, die nicht aus der Fantasy wegzudenken ist: den Elfen. Von allen Wesen, die herkmliche Fantasywelten bevlnern, sind die Elfen die geheimnisvollsten und unnahbarsten. Sie scheinen dem Traum des Menschen nach ewiger Jugend und Schnheit entsprungen zu sein. Doch haftet ihnen auch ein Hauch von Tragik und Vergnglichkeit an. Diese Elemente nutzen Hennen und Sullivan fr ihren 900-Seiten-Schmker Die Elfen, der den Leser unterhaltsam durch ein Universum bekannter Klischees und neuer Einflle fhrt. Die Elfenwelt wird von einem Dmon bedroht. Die beiden Elfen Nuramon und Farodin, denen sich der Nordlnder Mandred aus der Menschenwelt anschliet, ziehen gegen das Ungeheuer zu Felde. Doch vor allen Dingen suchen sie nach einem Weg, ihre gemeinsame Geliebte, die Zauberin Noroelle, zu befreien, die Opfer des Dmons geworden ist und auf ewig in eine triste Parallelwelt verbannt wurde. Verzweifelt strzen sie sich ins Abenteuer und versuchen, sie zurckzuholen. Dabei wird so manches Geheimnis gelftet, eine Schlacht geschlagen und das Schicksal der Elfenwelt besiegelt. Die Elfen ist weder die definitive Geschichte zum Thema Elfen -- wie der Klappentext verspricht --, noch ein Werk mit besonders viel Tiefgang. Aber es ist erstklassige, temporeiche Unterhaltung, die die Atmosphre unterschiedlicher Feen- und Elfenmrchen geschickt aufzunehmen wei. Action und Abenteuer vermisst man ebenso wenig wie Humor und groe Gefhle. Die Darstellung der Jahrhunderte whrenden Liebe der Elfen ist herzwrmender Edelkitsch. Besonders schn ist der Einfall, Zitate aus fiktiven Legenden einzuflechten, in denen die Romanhandlung aus der Sicht der Nachwelt erzhlt wird. So rckt das ganze Geschehen immer wieder in eine ferne Sagenwelt, in die man sich an grauen Herbsttagen durch die Lektre von Die Elfen nur allzu gerne entfhren lsst. --Simon WeinertPressestimmenBernhard Hennens Elfen-Romane gehren zum Besten, was die Fantasy je hervorgebracht hat. (Wolfgang Hohlbein)